

Projekte 2015 - 1

- **Projekt Erweiterungsbau Schule im Konvent San Francisco de Sales Mochumi**

Die Erweiterung umfasst einen Schulraum von 5x7m für den Unterricht von Kindern im Alter von 4-5 Jahren (Einführungsklassen) sowie die zugehörigen sanitären Anlagen in der Schule San Francisco de Sales Mochumi. Der Antrag wurde gestellt durch die Schwestern des Konventes „San Francisco de Sales“ in Mochumi.

Die Investition kommt Kindern auf der Kindergarten-Stufe aus verschiedenen Weilern in Mochumi zu Gute. Ein Grundproblem ist die mangelhafte Integration der Kinder in den Schulbetrieb. Es herrscht Mangel an Schulräumen und Lehrkräften um die Kinder den ganzen Tag beschäftigen zu können. Haben die Eltern etwas Geld wird zuerst ein Fernseher angeschafft, anstatt in die Bildung der Kinder zu investieren. Das „zu Hause“ bietet nicht das geeignete Umfeld, viele Kinder haben nicht mal Bücher im eigenen Haus. Viele verlassen die Primar- oder die Oberstufe ohne richtig lesen und schreiben zu können.

Daher war es das Ziel dieses Projektes die Bildungsmöglichkeiten der Kinder zu verbessern. Unter der Leitung der Salesianer Schwestern ist auch eine qualitativ gute und nachhaltige Betreuung gewährleistet.



Aufgrund eingehender Analysen belief sich der Kostenvoranschlag auf 26'145 Soles, was ca. 8'715 US\$ entspricht. Aufgrund des detaillierten Projektantrages hatte sich der Vorstand des Vereins Mochumi entschieden dieses bislang grösste Projekt der Vereinsgeschichte zu realisieren.

Die Umsetzung erfolgte im bewilligten Kostenrahmen und wurde administrativ koordiniert und begleitet durch den Verein Nan, Projektkoordinator Lolo Martinez, in Zusammenarbeit mit den Schwestern des erwähnten Konventes, vertreten durch Schwester Lucia Mayanquer Tetamues.

- **Projekt Konstruktion eines Schulraumes im Kindergarten “MIS PEQUEÑOS ANGELITOS” im Weiler Punto Nueve**

Im Sektor San Juan, Punto Nueve, gab es keinen geeigneten Schulraum. Bei der Ausarbeitung dieses Antrages waren 15 Kinder im Alter von 4 bis 5 Jahren in diesem Kindergarten eingeschrieben. Jedoch werden es noch wesentlich mehr Kinder sein, wenn das Schuljahr beginnt. Bis anhin fand der Unterricht in einem Provisorium statt. Dieser Raum wurde von einem Einwohner des Weilers zur Verfügung gestellt. Nun konnte ein Stück Land organisiert werden, welches von Señor Guillermo Ayala Santisteban gratis zur Verfügung gestellt wurde.

Dieses Projekt wurde von der Elternvereinigung ausgearbeitet und stand unter der Leitung der Lehrerin Frau Rosa Angela Vidaurre Sandoval und dem Koordinator der Asociación Ñan (Perú). Die Projektkosten betragen US\$ 3'618.

- **Projekt Erstellung von sanitären Anlagen in Pueblo Nuevo**

Für die Bevölkerung im Weiler Pueblo Nuevo wurde eine sanitäre Installation realisiert. Das Projekt wurde unter Mithilfe der lokalen Bevölkerung umgesetzt. Die Beiträge beinhalten die Anschaffungen für Material und die Bezahlung der Fachkräfte. Investition US\$ 1'940.



- **Beitrag an eine Schulraumerweiterung im Weiler Rio Hondo**

In Gebiet Rio Hondo hat der Verein der „Damas Peruanas en Suiza“ (Vereinigung von Peruanerinnen die in der Schweiz leben) ein grösseres Projekt realisiert. Komplementär konnten wir einen Beitrag leisten zur Erstellung eines Lagerraumes und für die Konstruktion von Fenstern. Beitrag US\$ 890.

- **Schulmaterialaktion 2015**

Auch in diesem Jahr konnte eine Schulmaterialaktion zu Beginn des Schuljahres realisiert werden. Insgesamt konnten 454 Kinder davon profitieren, die Sachleistungen beliefen sich auf US\$ 520.